

- **Stadtwerke Erkrath lassen vom 1.-15. Dezember Zähler ablesen**
- **Ableser können sich ausweisen**
- **Kunden können Zählerstände auch selbst ablesen**

**Erkrath.** In der Zeit vom 1. bis zum 15. Dezember sind in diesem Jahr die Ableser unterwegs, die im Auftrag der Stadtwerke Erkrath alle Strom-, Gas- und Wasserzähler im Netzgebiet ablesen. Die Ablesung findet damit einen Monat später statt als in den Vorjahren und wird von nun an dauerhaft in den Dezember verlegt. Die Ableser können sich als Beauftragte der Stadtwerke Erkrath ausweisen.

Die Stadtwerke Erkrath bitten die Erkrather Bürger und die ortsansässigen Firmen, den Ablesern einen einfachen Zugang zu den Zählern zu ermöglichen. Abgelesen werden auch Zähler von Kunden fremder Versorger. Wo die Ableser niemanden antreffen, hinterlassen sie eine Ablesekarte. Die Stadtwerke bitten die Betroffenen in diesem Fall, ihre Zählerstände selbst abzulesen und die ausgefüllte Karte portofrei zurückzuschicken.

Grundsätzlich besteht jederzeit die Möglichkeit, die Zählerstände selbst abzulesen. Kunden der Stadtwerke Erkrath können ihre Zählerstände über das Online-Portal mitteilen. Zu finden ist dies auf der Internetseite [www.stadtwerke-erkath.de](http://www.stadtwerke-erkath.de) unter Online-Services. Ebenso können die Zählerstände telefonisch (02104 943 60 -70/-73), per Fax (02104 – 943 60 78) oder per E-Mail ([service@stadtwerke-erkath.de](mailto:service@stadtwerke-erkath.de)) durchgegeben werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke sind montags bis donnerstags von 7.30 – 17.00 Uhr und freitags von 7.30 – 13.00 Uhr telefonisch erreichbar.

Für Kunden, von deren Lieferstelle keine Zählerstände vorliegen, erfolgt die Jahresverbrauchsabrechnung auf Grundlage geschätzter Zählerstände. Wer in seiner Rechnung den Hinweis auf einen geschätzten Zählerstand findet, sollte den Zählerstand unbedingt überprüfen und ggf. nachträglich einen korrekten Zählerstand mitteilen. Die Rechnungen werden Mitte Januar 2017 verschickt.

**Über die Stadtwerke Erkrath:**

Die Stadtwerke Erkrath GmbH befindet sich zu 100% in Kommunalbesitz. Das Unternehmen versorgt heute über 29.000 Haushalte sowie Gewerbe und Dienstleister im Raum Erkrath mit Strom, Gas und Trinkwasser und betreibt eine Erdgastankstelle an der Max-Planck-Straße 81 in Erkrath. Außerdem sind die Stadtwerke Eigentümer und Betreiber der Straßenbeleuchtung in Erkrath sowie des attraktiven Neanderbades, das im Jahr 2006 eröffnet wurde. Seit 2012 haben die Stadtwerke Erkrath eine Beteiligung zu einem Drittel an der Neander Energie

# Pressemitteilung

## 14.11.2016



---

GmbH, und seit 2016 ist das Unternehmen an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE) mit einer Einlage von 2 Mio. Euro beteiligt.

Der Jahresumsatz 2015 lag bei ca. 48 Mio. €, der Jahresüberschuss bei 2,9 Mio. €. Der Betrieb hat 99 Mitarbeiter und wird seit Juli 2009 von Geschäftsführer Gregor Jeken geleitet. Die Stadtwerke verfügen über ein eigenes Blockheizkraftwerk, das bis zu 70 Mio. kWh Strom und 76 Mio. kWh Wärme im Jahr erzeugt.

<p><b><u>Pressekontakt:</u></b></p> <p><b>Stadtwerke Erkrath GmbH</b> Gruitener Straße 27 40699 Erkrath</p> <p><a href="http://www.stadtwerke-erkrath.de">www.stadtwerke-erkrath.de</a></p>	<p><b><u>Ansprechpartner</u></b></p> <p>Petra Behrens (Mo-Do 8.30–12.30h) Tel. 02104 - 943 60 98 <a href="mailto:petra.behrens@stadtwerke-erkrath.de">petra.behrens@stadtwerke-erkrath.de</a></p> <p>Jessica Heine, Tel. 02104 – 943 60 915 <a href="mailto:jessica.heine@stadtwerke-erkrath.de">jessica.heine@stadtwerke-erkrath.de</a></p>
---	--